

PRESSEMITTEILUNG

Germersheim, den 28. April 2008

13. Internationale Spezialradmesse am 26./27. April 2008

Spezi 08 – die Erfolgsgeschichte geht weiter

Prima Wetter, gelöste Atmosphäre und Besucheransturm: Die 13. Internationale Spezialradmesse in Germersheim machte Ausstellern und Besuchern sichtlich Vergnügen. Über 8.000 Spezialradfans aus aller Welt, aber auch Interessierte aus der Region belebten an beiden Messetagen die drei Hallen und – wetterbedingt – vor allem das große Freigelände. Auch die Resonanz bei den über 90 Ausstellern aus mehr als zehn Ländern war durchweg positiv. Spezialräder wie Liegeräder, Falträder, Tandems, Trikes, Reha-Mobile, E-Bikes und Velomobile finden immer mehr Anhänger, so die Bilanz der 13. Spezi. Der Trend geht eindeutig zum Fahrrad nach Maß, da die Qualitätsansprüche der Radfans steigen. Hoch im Kurs stehen Komfort und Mobilität, was die steigende Nachfrage nach Liegerädern und faltbaren Modellen bestätigt.

„Wir sind überwältigt vom enormen Interesse und den begeisterten Rückmeldungen“, resümiert Hardy Siebecke, Veranstalter und Chef des über 50-köpfigen, gut eingespielten Spezi-Organisationsteams den Messeverlauf. „Unsere Erwartungen haben sich mehr als erfüllt.“ Besuchermagnet war neben den Messeständen mit bequemen Liegerädern und Velomobilen das spannende Trike-Rennen, aus dem Dirk van Rijn als Sieger hervorging und sich über ein chices Strida-Faltrad freuen konnte. Enorme Anziehungskraft ging außerdem vom großen Probe-Parcours im Freien aus: Tausende Radfans sind hier an beiden Messetagen mit den unterschiedlichsten Testrädern gefahren.

Als „Zugnummern“ erwiesen sich auch die Globetrotter per Rad, die während der Messe abwechslungsreiche und informative Diashows über ihre Reise-Erlebnisse zeigten. Der Vortragssaal war buchstäblich überfüllt

mit Menschen, die sich für die Radabenteuer von Tilmann Waldthaler im australischen Outback begeistern konnten. Auch ein spannender Bericht über ein anstrengendes französisches Radrennen und eine praktische Anleitung, wie man sein eigener Tourguide wird, fanden regen Zulauf.

Der rheinland-pfälzische Wirtschafts- und Verkehrsstaatssekretär Carsten Kühl betonte anlässlich seines Messebesuchs ausdrücklich die besondere Bedeutung der Spezialradmesse. Nach seiner Ansicht spalte sich die Klientel der Fahrradkäufer in Schnäppchenjäger und qualitäts- und sportorientierte Kunden. Auf diese Entwicklung reagierten die Unternehmen zunehmend mit der Spezialisierung auf Nischenprodukte, z. B. hochwertige Spezialräder.

Fazit: Die Spezialradmesse machte auch in der 13. Auflage ihrem Ruf als internationalem Forum der Spezialradbranche alle Ehre. Der Termin für die 14. Spezi steht bereits fest: Am 25. und 26. April 2009 ist die Spezialradwelt ein weiteres Mal in Germersheim zu Gast bei Freunden.